



**Sonstige gesundheitliche Auswirkungen:**

Keine Angaben über weitere Informationen.

**Umweltgefahren:**

Wird nicht als umweltgefährlich angesehen.

**2.2 Kennzeichnungselemente:****Signalwörter:**

Achtung

**Gefahrenhinweis(e):**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise:****Prävention:**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3 Sonstige Gefahren:**

Es liegen keine Daten vor.

**Stoff(e), der bzw. die unter den  
Gebrauchsbedingungen  
gebildet wurde(n):**

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr	INDEX-Nr.
Essigsäure...%	<3%	64-19-7	200-580-7		#

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische:****Allgemeine Information:**

Gemisch aus Polydimethylsiloxanen, Siliciumdioxid und Vernetzern.

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr	Hinweise
Methylsilantriyltriacetat	<3%	4253-34-3			
Octamethylcyclotetrasiloxan	<3%	556-67-2	209-136-7	01-2119529238-36-0002	#
Essigsäure...%	<1%	64-19-7	200-580-7		#

\* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

#: # Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

**Klassifizierung:**

Chemische Bezeichnung	Klassifizierung		Hinweise
Methylsilantriyliacetat	DSD:	C; R34 Xn; R22	
	CLP:	Acute Tox. 4;H302, Skin Corr. 1C;H314	
Octamethylcyclotetrasiloxan	DSD:	R53 Repr. 3; R62	
	CLP:	Repr. 2;H361f, Aquatic Chronic 4;H413, Flam. Liq. 3;H226	
Essigsäure...%	DSD:	R10 C; R35	
	CLP:	Flam. Liq. 3;H226, Skin Corr. 1A;H314	

DSD: Richtlinie 67/548/EWG.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.:

Der Volltext für alle R- und H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeines:** Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten. Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke bis zur Entsorgung oder Dekontamination in geschlossenen Behältern aufbewahren.

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**Einatmen:** An die frische Luft bringen, ruhigstellen.

**Augenkontakt:** Bei Kontakt mit den Augen gründlich mit reinem Wasser ausspülen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen.

**Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung und Schuhe ablegen. Mit Wasser und Seife waschen.

**Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich spülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Unbekannt.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

**Gefahren:** Keine besonderen Empfehlungen.

**Behandlung:** Keine besonderen Empfehlungen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Allgemeine Brandgefahren:** Keine besonderen Empfehlungen.

**5.1 Löschmittel:**

**Geeignete Löschmittel:** Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid oder Löschpulver verwenden.

**Ungeeignete Löschmittel:** Zum Löschen kein Wasser verwenden.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität".

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

**Hinweise zur  
Brandbekämpfung:**

Behälter mit Wasserstrahl kühlen.

**Besondere  
Schutzausrüstungen für die  
Brandbekämpfung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen,  
Schutzausrüstungen und in  
Notfällen anzuwendende  
Verfahren:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe nicht einatmen. Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Den Bereich lüften.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Verschüttete Mengen aufnehmen. Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für  
Rückhaltung und  
Reinigung:**

Behälter mit eingesammeltem ausgetretenem Material ordnungsgemäß mit den Inhaltsstoffen und Gefahrensymbolen bezeichnen. Behälter muss fest verschlossen gehalten werden. Ausgetretenes Material mit Sand oder einem anderen inerten flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit einem geeigneten Lösemittel. (siehe: § 9) Bereich mit viel Wasser spülen. In einer geeigneten Brennkammer verbrennen.

**Benachrichtigungsverfahren:**

Vorsicht: Kontaminierte Oberflächen können rutschig sein. Bei der Abfallentsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen, damit die Expositionsgrenzen nicht überschritten werden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren  
Lagerung unter  
Berücksichtigung von  
Unverträglichkeiten:**

Ableitung in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden. Im dicht geschlossenen Originalbehälter lagern. In einem kühlen, trockenen Bereich mit ausreichender Lüftung lagern. Vor unverträglichen Materialien, offener Flamme und hohen Temperaturen schützen. Kontakt mit Oxidationsmitteln vermeiden. Vulkanisiert bei Raumtemperatur und beim Kontakt mit der Luftfeuchtigkeit. Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität". Geeignete Behälter: Stahlfässer mit Epoxidharz beschichtet

**7.3 Spezifische  
Endanwendungen:**

Keine besonderen Empfehlungen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

#### Grenzwerte Berufsbedingter Exposition:

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Octamethylcyclotetrasiloxan	VME	10 ppm 120 mg/m <sup>3</sup>	

#### Weitere Expositionsgrenzwerte unter den Gebrauchsbedingungen

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Essigsäure...%	MAK	10 ppm 25 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2009)
	TWA	10 ppm 25 mg/m <sup>3</sup>	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG (12 2009)
	AGW	10 ppm 25 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (01 2010)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Arbeitsplatzbedingte Grenzwerte einhalten und Gefahr des Einatmens von Dämpfen auf ein Mindestmass beschränken. Luftverunreinigung durch technische Begrenzungsmaßnahmen auf das zulässige Expositionsniveau reduzieren.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

**Allgemeine Information:** Bei Arbeiten mit Dampfbildung für gute Lüftung sorgen.

**Augen-/Gesichtsschutz:** Schutzbrille

#### Hautschutz:

**Handschutz:** Es werden Gummihandschuhe empfohlen.

**Andere:** Gemäß anerkannter industrieller Hygienemaßnahmen den Hautkontakt auf ein Minimum einschränken. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz:** Bei unzureichender Lüftung geeigneten Atemschutz bereitstellen.

**Hygienemaßnahmen:** Augendusche und Sicherheitsdusche bereitstellen.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

#### Aussehen:

<b>Aggregatzustand:</b>	Paste
<b>Form:</b>	Thixotrop.
<b>Farbe:</b>	Schwarz
<b>Geruch:</b>	Nach Essig.
<b>Geruchsschwelle:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Schmelzpunkt:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Siedepunkt:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Flammpunkt:</b>	> 150 °C (Geschlossener Tiegel nach Afnor T 60103.)
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Explosionsgrenze - obere (%):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Explosionsgrenze - untere (%):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Dampfdruck:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Dampfdichte (Luft=1):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Relative Dichte:</b>	1,04 (20 °C) Ungefähr
<b>Löslichkeit(en):</b>	
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Praktisch unlöslich
<b>Löslichkeit (andere):</b>	Aceton.: Unlöslich Ethanol.: Unlöslich Benzin.: Teilweise löslich. Testbenzin.: Teilweise löslich. Aromatischen Kohlenwasserstoffen.: Teilweise löslich. Chlorierten Lösemitteln.: Teilweise löslich.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	> 200 °C
<b>Viskosität:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Anhand der Angaben für die Komponenten Gilt nicht als brandfördernd. (Bewertung aufgrund von Struktur-Wirkungsbeziehung)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität:</b>	Vulkanisiert bei Raumtemperatur und beim Kontakt mit der Luftfeuchtigkeit.
<b>10.2 Chemische Stabilität:</b>	Bei Raumtemperatur unter Luftabschluß stabil.
<b>10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>10.4 Zu Vermeidende Bedingungen:</b>	Keine Angaben über weitere Informationen.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>	Starke Oxidationsmittel. Wasser.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden. Amorphe Kieselsäure. Bei Verwendung oder Kontakt mit Wasser können gefährliche Substanzen entstehen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

<b>Einatmen:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Verschlucken:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Hautkontakt:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Augenkontakt:</b>	Es liegen keine Daten vor.

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:****Akute Toxizität:****Verschlucken:**

**Produkt:** Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Hautkontakt:**

**Produkt:** Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Einatmen:**

**Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Octamethylcyclotetrasiloxan LC 50 (Ratte, 4 h): > 36 mg/l

Essigsäure...% LC 50 (Ratte, 4 h): > 40 mg/l Dampf

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung:**

**Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyliacetat NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(Weiblich, Männlich), Verschlucken): 50 mg/kg Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.  
NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(Weiblich, Männlich), Einatmen - Dampf): 0,56 mg/l LOAEL (Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung) (Ratte(Weiblich, Männlich), Einatmen - Dampf): 2,2 mg/l Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

Octamethylcyclotetrasiloxan NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte, Einatmen, 24 months): 1,820 mg/l  
NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Kaninchen, Hautkontakt, 3 weeks): 960 mg/kg

Essigsäure...% NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte, Einflößen (oral)): 290 mg/kg

**Ätz/Reizwirkung auf die****Haut:**

**Produkt:** Testergebnisse  
Nicht reizend Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

**Schwere Augenschädigung/-Reizung:**

**Produkt:** Testergebnisse  
Reizend. Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

**Atemwegs- oder  
Hautsensibilisierung:  
Produkt:**

Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyltriacetat

OECD 406 (Meerschweinchen) : Kein Sensibilisator für die Haut.

Octamethylcyclotetrasiloxan

Schwein : Kein Sensibilisator für die Haut.

**Keimzellmutagenität:****In vitro:****Produkt:**

Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyltriacetat

Bakterien (OECD 471): Keine mutagenen Wirkungen.  
(OECD 476)Keine mutagenen Wirkungen.Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.  
Chromosomenaberration (OECD 473): Keine klastogene Wirkung.

Octamethylcyclotetrasiloxan

Bakterien : Keine erbgutverändernden Bestandteile identifiziert  
Chromosomenaberration : Keine erbgutverändernden Bestandteile identifiziert

Essigsäure...%

Bakterien (OECD 471): Keine mutagenen Wirkungen.  
Chromosomenaberration (OECD 473): Keine klastogene Wirkung.  
(OECD 476)Nicht schlüssige Daten**In vivo:****Produkt:**

Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Octamethylcyclotetrasiloxan

Keine erbgutverändernden Bestandteile identifiziert

Essigsäure...%

(According to a standardised method.)Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.Keine mutagenen Wirkungen.

**Karzinogenität:****Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Reproduktionstoxizität:****Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Reproduktionstoxizität  
(Fruchtbarkeit):****Produkt:**

Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyltriacetat

Ratte Weiblich, Männlich (Verschlucken): NOAEL (parent): >= 1 000 mg/kg NOAEL  
(F1):NOAEL (F2): Methode: OECD 422**Entwicklungsschädigung  
(Teratogenität):****Produkt:**

Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

**Spezifische(r) Stoff(e):**

Essigsäure...%

Ratte (Verschlucken): NOAEL (terato): 1 600 mg/kg NOAEL (mater): Methode:  
According to a standardised method.**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition:****Produkt:** Es liegen keine Daten vor.**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyliacetat nicht klassifiziert

**Aspirationsgefahr:****Produkt:** Es liegen keine Daten vor.**Andere Schädliche  
Wirkungen:****ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität:****Akute Toxizität:****Fisch:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyliacetat LC 50 (96 h): &gt; 100 mg/l Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

Octamethylcyclotetrasiloxan LC 50 (Oncorhynchus mykiss, 96 h): &gt;= 0,022 mg/l

Essigsäure...% LC 50 (Oncorhynchus mykiss, 96 h): &gt; 1 000 mg/l

**Wirbellose Wassertiere:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyliacetat LC 50 (48 h): &gt; 100 mg/l Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

Octamethylcyclotetrasiloxan EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna), 48 h): &gt; 0,015 mg/l

Essigsäure...% EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna), 48 h): &gt; 1 000 mg/l

**Chronische Toxizität:****Fisch:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Octamethylcyclotetrasiloxan NOEC (Oncorhynchus mykiss, 93 d): &gt;= 0,0044 mg/l

**Wirbellose Wassertiere:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Octamethylcyclotetrasiloxan NOEC (Wasserfloh (Daphnia magna), 21 d): 0,0079 mg/l

**Hemmung des Wasserpflanzenwachstums:****Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen**Spezifische(r) Stoff(e):**

Methylsilantriyliacetat EC50 (96 h): 660 mg/l Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

Octamethylcyclotetrasiloxan EC50 (Grünalgen, 96 h): > 0,022 mg/l

Essigsäure...% EC50 (Alge, 72 h): > 1 000 mg/l  
NOEC (Alge, 72 h): 1 000 mg/l

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

### Biologischer Abbau:

**Produkt:** Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

### Spezifische(r) Stoff(e):

Methylsilantriyliacetat 74 % (21 d, According to a standardised method.) Leicht biologisch abbaubar  
Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt.

Octamethylcyclotetrasiloxan 3,7 % (29 d)

Essigsäure...% 96 % (20 d) Leicht biologisch abbaubar

### BSB/CSB-Verhältnis:

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

## 12.3

### Bioakkumulationspotenzial

:

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

### Spezifische(r) Stoff(e):

Octamethylcyclotetrasiloxan Dickkopfeleritze, Biokonzentrationsfaktor (BCF): 12 400

Essigsäure...% Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,16 (geschätzt)

## 12.4 Mobilität im Boden:

Es liegen keine Daten vor.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Es liegen keine Daten vor.

## 12.6 Andere Schädliche Wirkungen:

Es liegen keine Daten vor.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

**Allgemeine Information:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß weitere örtliche Vorschriften über eine Entsorgung bestehen können.

**Entsorgungsmethoden:** Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen, Verordnungen und Produkteigenschaften entsorgen.  
Verbrennen.

Kontaminierte Verpackungen müssen so weit wie möglich geleert werden.  
Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen, Verordnungen und Produkteigenschaften entsorgen. Nach dem Reinigen recyceln oder in einer dafür zugelassenen Anlage entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Dieses Material ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Sonstige Angaben:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:** Nicht anwendbar..

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

**Nationale Verordnungen:**

**Wassergefährdungs-  
klasse (WGK):** WGK 2: wassergefährdend.

**Water Hazard Class  
(WGK):** WGK 2: water-endangering.

**15.2 Stoffsicherheits-  
beurteilung:** Es liegen keine Daten vor.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Informationen zur  
Überarbeitung:** Nicht relevant.

**Wichtige verwendete abkürzungen und akronyme:**  
Es liegen keine Daten vor.

**Wichtige Literaturangaben  
und Datenquellen:** Es liegen keine Daten vor.

**Wortlaut der R-Sätze und der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
R10	Entzündlich.
R14	Reagiert heftig mit Wasser.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

**Schulungsinformationen:** Es liegen keine Daten vor.

**Bestandsverzeichnis**

AICS:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
DSL:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
EU INV:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
ENCS (JP):	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.

IECSC:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
KECI (KR):	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
PICCS (PH):	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
TSCA-Liste:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
NZIOC:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.

**Erstellt Am:** 17.11.2016

**SDS Nr.:**

**Haftungsausschluss:**

Die angeführten Informationen basieren auf Daten, die für das Material, die Bestandteile des Materials und ähnliche Materialien zur Verfügung stehen. Die Informationen werden als korrekt angesehen. Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben sind das Ergebnis unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Anhand dieser Informationen muss eine unabhängige Feststellung der Maßnahmen erfolgen, die für die Sicherheit von Arbeitern und der Umwelt notwendig sind.